

**Industriemuseum Region Teltow
mit Informationszentrum Berufs- und Studienorientierung**

**Von der Dampfmaschine zur digitalen Welt
150 Jahre Industriekultur**

Teltow den 18. September 2024

Industriemuseum *aktuell*

Das Industriemuseum ist für Besucher geöffnet!

Dienstag bis Sonnabend von 10:00 bis 16:00 Uhr

Dienstag 15. Oktober

Vortrag

16:00 Uhr

Fliegen mit Wasserstoff

Herr Thomas Frank, Chief Development Engineer
Rolls Royce Deutschland

Neues vom Industriemuseum

Askania in der Luftfahrt 1938

Internationales Flugmeeting Zürich, Italienischer Liktoren-Flugwettbewerb und andere internationale Konkurrenzen 1938 werden von deutschen Flugzeugen gewonnen, neue Weltrekorde werden aufgestellt.

DO 18 legt 8300 km nonstop nach Südamerika zurück, Ju 90 bringt zwei Höhenweltrekorde. das Arado Sportflugzeug Ar 79 erbringt fünf Weltrekorde, die erste direkte Verbindung Berlin – New York und zurück wird durch Condor Fw 200 hergestellt.

Ha 139-Flugboote unterhalten einen regelmäßigen Nord- und Südatlantikverkehr , mit einem Heinkel- flugzeug stellt Udet einen Geschwindigkeitsrekord auf , die Messerschmitt Me 108 fliegt unter den schwierigen Verhältnissen über den amerikanischen Kontinent mehr als 40.000 km.

Bei allen diesen überragenden Flugereignissen waren die Askania-Werke maßgebend beteiligt. Sie lieferten Bordgeräte und selbsttätige Flugzeug-Steuerungen, die den Piloten den Weg weisen, ihn die Lage des Flugzeugs im Blindflug erkennen lassen und somit wesentlich zum Gelingen des Fluges beitragen.

Die Askania- Bordgeräte befinden sich auch in allen Flugzeugen der Lufthansa und in den Flugunternehmen von über 30 Staten in Europa und Übersee.

Askania- Fluggeräte überwiegen bei den Segelflugzeugen in Deutschland und im Ausland. Kennzeichnend ist der im Rhön-Wettbewerb aufgestellte Höhen-Weltrekord von 8000 m, der nur mit Hilfe des elektrischen , vereisungssicheren Askania-Wendeanzeigers erreicht werden konnte.

Ferner stellen die Askania-Werke A.G. Berlin-Friedenau , Rechen- und Kartengeräte für die Navigation her, Schreibinstrumente und Prüfstände für Bordgeräte und Lehrmodelle für die Ausbildung von Flugpersonal.

Daneben sind die Askania – Werke auch auf andern Gebieten tätig, die der Luftfahrt nahestehen. Erfahrungen aus 7 Jahrzehnten im Bau von feinmechanisch-optischen Instrumenten setzen sie in den Stand, in der Herstellung von optischen Geräten für flugtechnische Untersuchungen auf verschiedenen Aufgabengebieten besondere Leistungen zu erzielen.

Beispiele sind: Wolkenhöhenmesser, Ballontheodoliten für visuelle und registrierende Ermittlungen von Windgeschwindigkeit und Windrichtung, Wolkenstereokameras mit deren Hilfe vom Flugzeug aus die Wolkenform fotografiert wird sowie Phototheodoliten und Kinotheodoliten für die Vermessung von Luftzielen und für ballistische Untersuchungen.

Optische Prüfinstrumente für Präzisionsgeräte sind ein Sondergebiet von Askania, ebenso Schwingungs- und Beschleunigungsmesser, die auch im Flugzeugbau steigende Bedeutung gewinnen. Sie dienen der Feststellung von Schwingungen im Flugzeug und der Untersuchung von Einbauten z.B. von Gerätetrafeln.

Quelle: Publikation der Askania A.G.

Lothar Starke
Vorsitzender
Verein Industriemuseum Region Teltow e.V.

<https://www.facebook.com/Industriemuseumteltow>

www.imt-museum.de

e-mail: imt-museum@t-online.de

Industriemuseum aktuell online:

<http://imt-museum.de/de/home/imt-aktuell>